

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





20080311201

1	Name / Gemeinschaft				Anlage FW
2	Vorname				<input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung
3	Steuernummer				<input type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung
Förderung des Wohneigentums					
4	Lage der Wohnung (Ort, Straße, Hausnummer)				
5	Eigentümer (Namen, ggf. Miteigentumsanteile)				
6	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus Eigentumswohng.	<input type="checkbox"/> Anderes Haus mit	Wohnungen	davon eigen- genutzt:	Anzahl
7	Kaufvertrag vom	Bauantrag gestellt am	Baubeginn am	Angeschafft am	Fertig gestellt am
8	Eigengenutzt / unentgeltlich überlassen ab		Nutzfläche des Hauses		m ²
9	<input type="checkbox"/> Der Abzugsbetrag wird für ein Folgeobjekt beansprucht.	Fläche der Wohnung / Erweiterung / des Anbaus		m ²	davon eigenbetrieblich / berufl. genutzt od. vermietet
10	<input type="checkbox"/> Für das Objekt lt. Zeile 4 wurde ein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt.		Für folgende Objekte wurden bereits Abzugsbeträge / erhöhte Absetzungen beansprucht:		
Steuerbegünstigung für bestimmte Baumaßnahmen					46
11	Aufwendungen nach § 7 Fördergebietsgesetz, Schutzbaugesetz			Abzugsbetrag =	60
12	Gesamtbetrag der erhöhten Absetzungen nach § 14 a BerlinFG wie im Vorjahr				82
13	Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen vor dem 1. 1. 2004: Aufwendungen nach § 10 f EStG		<input type="checkbox"/> wie Vorjahr	fertig gestellt 2008	Abzugsbetrag bis zu 10% =
14	Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen nach dem 31. 12. 2003: Aufwendungen nach § 10 f EStG		<input type="checkbox"/> wie Vorjahr	fertig gestellt 2008	Abzugsbetrag bis zu 9% =
Abzugsbetrag nach § 10 e EStG / § 15 b BerlinFG					
bei Kaufvertrag / Bauantrag / Herstellungsbeginn vor dem 1. 1. 1996, wenn kein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt wird					
15	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag wie 2007	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag nach besonderer Berechnung			20
16	Nachholung von Abzugsbeträgen nach besonderer Berechnung (nachträgliche Anschaffungs- / Herstellungskosten, noch nicht in Anspruch genommene Abzugsbeträge)			2008 werden in Anspruch genommen	29
Abzugsbetrag für eine unentgeltlich überlassene Wohnung im eigenen Haus nach § 10 h EStG					
bei Kaufvertrag / Bauantrag / Herstellungsbeginn vor dem 1. 1. 1996, wenn kein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt wird					
17	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag wie 2007	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag nach besonderer Berechnung			24
Steuerermäßigung für Kinder bei Inanspruchnahme eines Abzugsbetrags nach § 10 e Abs. 1 bis 5 EStG / § 15 b BerlinFG					
18	Antrag auf Steuerermäßigung nach § 34 f Abs. 2 und 3 EStG:	Im Begünstigungszeitraum gehörte(n)	Anzahl	Kind(er) auf Dauer zum Haushalt (vgl. „Anlage[n] Kind“).	
Anteile an den Steuerbegünstigungen					
19	Gemeinschaft, Finanzamt, Steuernummer				
20	Gesondert und einheitlich festgestellter Betrag nach § 7 Fördergebietsgesetz, Schutzbaugesetz, § 14 a BerlinFG, § 10 f EStG				85
21	Gesondert und einheitlich festgestellter Betrag nach den §§ 10 e, 10 h EStG, § 15 b BerlinFG			2008 werden in Anspruch genommen	
Zusätzliche Angaben					
22	2008 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)				